

Frau  
Bürgermeisterin Anke Grotjohann  
Kempstrasse 1  
32457 Porta Westfalica

# Freie Demokraten

Porta Westfalica FDP

## Antrag zum WiFö am 27.1.26: hier Lasershows zu Silvester -update-

Porta Westfalica, 21.01.2026

Cornelia Müller-Dieker  
Fraktionsvorsitzende /  
FDP-Fraktion im Rat der Stadt  
Porta Westfalica

mueller-dieker@fdp-porta.de  
www.fdp-porta.de

FDP-Fraktion im Rat der Stadt  
Porta Westfalica  
Lannertstraße 8A  
32457 Porta Westfalica

T: 0571 7798 - 250  
F: 0571 7798 - 252

Die FDP- Fraktion beantragt, die Verwaltung mit Gesprächen und der Planung einer Lasershows in Porta Westfalica für die kommende Silvesternacht 2026/2027 zu beauftragen. Diese Veranstaltung soll nicht nur ein spektakuläres visuelles Erlebnis für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt bieten, sondern auch ein Zeichen für Innovation, Fortschritt und Nachhaltigkeit setzen.

### Begründung:

Die Silvesternacht ist ein weltweit gefeierter Anlass. Aber gerade erneut zum zurückliegenden Jahreswechsel 2025/2026 ist in der Bevölkerung eine breite Diskussion über das Für und Wider des Böllerns und der damit einhergehenden Belastungen entstanden. Laut aktuellen Umfragen<sup>1</sup> spricht sich eine Mehrheit von 60 % der Bevölkerung gegen das private Abbrennen von Feuerwerk aus.

Eine einzigartige Lasershows würde die Attraktivität von Porta Westfalica steigern und könnte überregionale Aufmerksamkeit auf unsere Stadt lenken.

Zudem könnte es u.U. den positiven Effekt erzielen, dass sich das private Böllern entsprechend verringern würde.

Die FDP-Fraktion Porta Westfalica fordert explizit kein generelles Verbot!

Die Weserbrücke oder auch der Fernsehturm bieten z.B. eine ideale Kulisse für eine solche Show, aber natürlich sind auch andere Punkte möglich. Darüber hinaus könnte die Lasershows als umweltfreundliche Alternative zum traditionellen Feuerwerk dienen, Lärm und Luftverschmutzung reduzieren und somit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Zudem würde es dem Tierwohl dienen, denn für viele Tiere ist die Knallerei zu Silvester eine extrem starke Beeinträchtigung. Nicht zuletzt entlastet es auch die zahlreichen Einsatzkräfte, welche in der Silvesternacht im Einsatz sind. Dies alles würde ein positives Signal aussenden und das Bewusstsein für nachhaltige Feierlichkeiten schärfen. Schwierige Situationen, die es zum Beispiel am Kaiser-Wilhelm-Denkmal auch in der Silvesternacht 2025 gegeben hat, könnten abgeschwächt oder eventuell sogar gänzlich vermieden werden.

Informative Vorgespräche sind mit möglichen Akteuren und Sponsoren geführt worden. Die Informationen werden der Verwaltung gerne zur Verfügung gestellt.

Marc Kornhardt  
(Ausschussmitglied)

Cornelia Müller-Dieker  
(Fraktionsvorsitzende)

Ralf Zuther  
(sachk. Bürger)

### Quelle:

<sup>1</sup> <https://www.stern.de/politik/deutschland/boellerverbot--umfrage-zeigt-klare-praeferenz-der-deutschen-36976188.html>